

Landesprogramms "Lokales Kapital für soziale Zwecke" (LOS)

Projekte innerhalb des **Landesprogramms "Lokales Kapital für soziale Zwecke" (LOS)** sollen vor allem Menschen erreichen, die schon sehr lange arbeitslos sind, aber auch Menschen mit Migrationshintergrund, Alleinerziehende oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, die Schwierigkeiten haben kurzfristig eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu finden. Meist braucht diese Zielgruppe erst einmal Unterstützung in anderen Lebensbereichen. Aus diesem Grunde werden für besondere Zielgruppen Kleinstvorhaben finanziert, sogenannte Mikroprojekte zur Förderung der beruflichen Eingliederung und beruflichen Orientierung. Dies sind meist niedrigschwellige Angebote, die auf eine berufliche Perspektive und damit auf eine Integration in den Arbeitsmarkt ausgerichtet sind. Über eine LOS-Förderung von kleinen Vorhaben in bestimmten Ortsteilen beraten die Quartiersmanagerinnen und Quartiersmanager. Umgesetzt wird das Programm schwerpunktmäßig in den sogenannten WIN-Gebieten (WIN - Wohnen in Nachbarschaften). Insofern ergänzt das Landesprogramm LOS die Stadtteilentwicklungsprogramme wie WIN in Bremen und WIN in Bremerhaven sowie das Bundesprogramm Soziale Stadt.

Die Fördermittelsumme kann pro Träger bis zu 20.000 Euro und die Projekte eine Dauer von bis zu 24 Monaten umfassen. Der Erfolg der Projekte bemisst sich an der Erreichung der vereinbarten Zielvorgaben und ist Voraussetzung für die Auszahlung der Fördersumme. Die genauen Förderbedingungen sind ausführlich im Interventionsblatt des Programms nachzulesen (siehe esf-bremen.de - Antrags- und Nachweisverfahren – Stadtteilbezogene Förderung).

In der aktuellen Förderperiode wurden und werden beispielsweise folgende Träger gefördert: *Bremer Volkshochschule, Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland e.V., Bürgerzentrum Neue Vahr e.V., comeback gGmbH, DITIB Neustadt e.V., Elternverein für Psychomotorische Entwicklungsförderung e.V., Evangelisch-lutherische Kreuzkirchengemeinde Bremerhaven, Frauen und Gesundheit e.V., Freundeskreis Haus der Familie e.V., Gründungsoffensive Weser-Ems e.V., Hand-Wendt-Stiftung, Haus der Zukunft e.V., Kulturinsel e.V., Landesportbund Bremen e.V., Leben in Grohn e.V., Medienwerkstatt Huchting e.V., Mütterzentrum Huchting e.V., Mütterzentrum Osterholz-Tenever e.V., Mütterzentrum Vahr e.V., Paritätisches Bildungswerk Landesverband Bremen e.V., Quartier mbH, Rückenwind für Lehrer Kinder e.V., Schulverein Wilhelm-Olbers-Oberschule e.V., St Petri Kinder- und Jugendhilfe, stadtländ-plus GmbH, Stadtteil-Stiftung Hemelingen, WaBeQ gGmbH, Weser-Ems Perspektiven e.V.*

Aktuell (Datenstand: 28.09.2016) werden 71 Projekte innerhalb des **Landesprogramms "Lokales Kapital für soziale Zwecke" (LOS)** gefördert. In der aktuellen Förderperiode werden dafür 538.134,73 Euro förderfähigen Ausgaben veranschlagt.